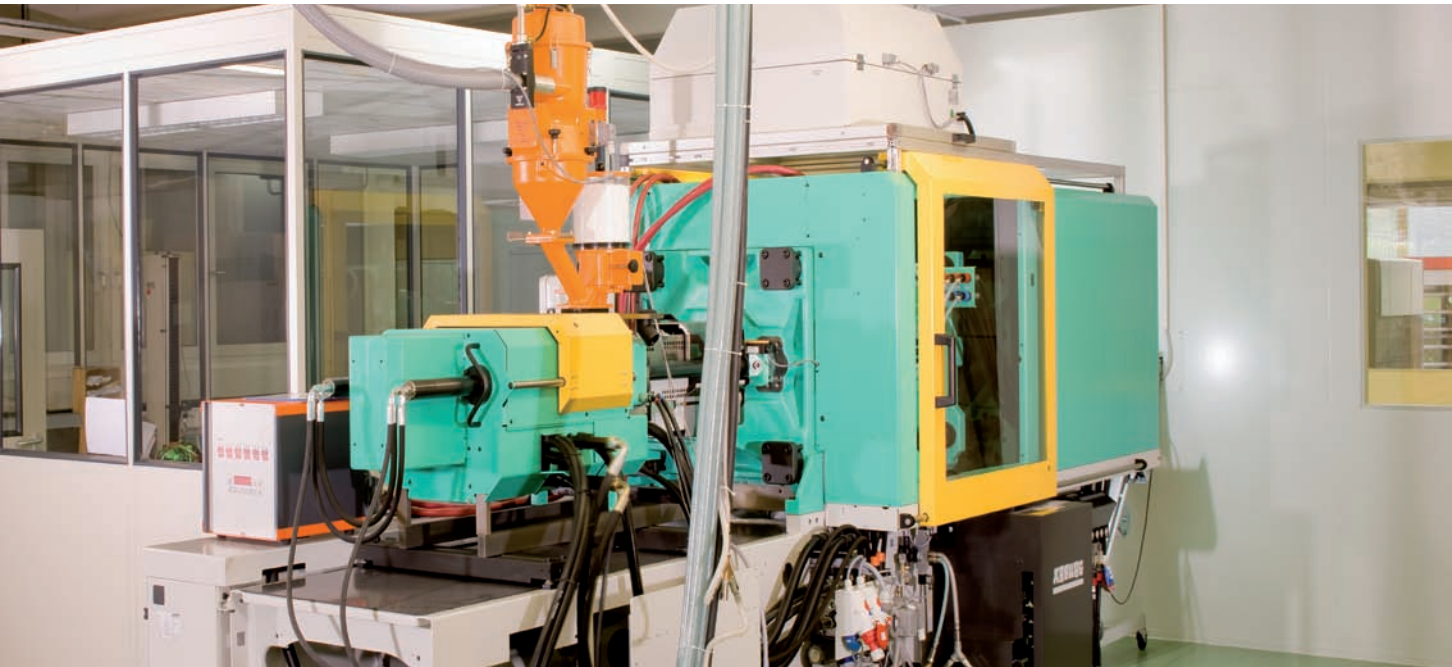


Jetzt mit Reinraum

Gramß erschließt sich neue Fertigungs- und Absatzmöglichkeiten



Reinraum mit außen stehender Spritzgießmaschine und den gekapselten Förderbändern

Einen Reinraum der Klasse 7 nach DIN EN ISO 14644 hat die Gramß GmbH, Spechtsbrunn in diesem Jahr in Betrieb genommen. Damit erschließt sich das Unternehmen neue Fertigungs- und Absatzmöglichkeiten, zunächst im Produktbereich Verpackungen für Pharma, Kosmetik, Medizin und Lebensmittel – und darüber hinaus in zahlreichen weiteren Industriezweigen. So gewinnt die Produktion unter Reinraumbedingungen z.B. bei der Herstellung von Elektronik-Bauteilen sowie sicherheitsrelevanten Teilen in der Elektro- und Fahrzeugindustrie wachsende Bedeutung.

Zunächst für Pharma und Medizinverpackungen

Aktuell dient der Reinraum dazu, pharmazeutische Kunststoffverschlüsse herzustellen, zu verpacken und ohne Kontamination versandfertig zu machen. Damit erfüllt das Unternehmen die heute schon hohen und künftig weiter steigenden Anforderungen seiner Kunden in der Pharma- und Nahrungsmittelbranche.

Dem in enger Zusammenarbeit mit alpha ionstatex GmbH, Offenbach am

der Queich, konzipierten, errichteten und qualifizierten Reinraum ist zunächst eine Spritzgießmaschine zugeordnet – eine Erweiterung ist jederzeit möglich. Die Endstufe des zentralen Lüftungssystems, das die über die Decke zugeführte Reinluft erzeugt, ist mit H14-Schwebstofffiltern ausgestattet. Damit erfüllt der Reinraum die Anforderung der Klasse 7 nach DIN EN ISO 14644.

Maschine außerhalb des Reinraums

Die Spritzgießmaschine ist außerhalb des Reinraums aufgestellt, um dessen Kontamination mit Abrieb oder Ölnebel von vornherein auszuschließen. Sie besitzt ein Reinluftmodul vom Typ CAM 1000 oberhalb der Schließeinheit, welches einen Schwebstofffilter der Filterklasse HEPA H 14 beinhaltet. Der Abscheidegrad dieses Schwebstofffilters ist größer 99,995% für Partikelgrößen von 0,1 bis 0,3 Mikrometer. Dies erzeugt einen Reinluftstrom im Werkzeugbereich und sorgt dadurch für die erforderliche Reinheit der Formteile. Mit Hilfe einer Separierweiche werden die Angüsse und fehlerhafte Anfahrteile aussortiert.

Gekapselte mit Reinluft beaufschlagte Förderbänder transportieren die Gutteile zur weiteren Verwendung in den Reinraum.

Gramß GmbH
Fichtig 2

98743 Spechtsbrunn
Telefon 03 67 03 / 70 05-0
www.gramss-gmbh.de



Ein Mitarbeiter bei der Entnahme von Kontrollteilen